



Das Vermögen der Stiftung und die Verwendung der Erträge

Das Vermögen der Stiftung wird sicher und ertragsorientiert angelegt. Die Erträge werden laufend zur Erfüllung des Satzungszwecks eingesetzt.



Die Zustiftung zum Vermögen der Stiftung

Die Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung bietet attraktive Möglichkeiten für Zustiftungen. In Frage kommen dafür in gleichem Maße kleine wie größere und große Geldbeträge. Eine Zustiftung an die Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung erhöht deren Stiftungsvermögen und sichert so auf Dauer Ertragnisse für ihre caritativ-sozialen Zwecke. Dieses Geld steht zwar nicht zu zeitnaher Verwendung zur Verfügung, hat aber mit Erträgen aus seiner Anlage nachhaltige Langzeitwirkung.



Warum Stiftung?

Stiftungen haben eine Jahrhunderte alte Tradition, für die nach dem Zweiten Weltkrieg eine neue Epoche begann. Neben den Künsten und der Wissenschaft fördernden Stiftungen von Anfang an caritative Zwecke. Sie haben sich auch in Krisenzeiten bewährt. Die Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung bietet vielfältige individuelle Möglichkeiten der Gestaltung für Zustifter, Stifter und Spender.

Dach für unselbstständige Stiftungen

Die Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung ist als caritative Gemeinschaftsstiftung konzipiert. Sie bietet sich an als Dach für unselbstständige Stiftungen, deren Erträge einem eigenen caritativen Zweck gewidmet werden können.

Steuerliche Vergünstigungen

Der Staat fördert das Engagement der Bürger für gemeinnützige Zwecke. Zuwendungen an gemeinnützige Stiftungen können zum Beispiel pro Jahr als Sonderausgabenabzug bis zu 20.450 Euro geltend gemacht werden. Die Zuwendungen sind bei der Stiftung von der Erbschafts- und Schenkungssteuer befreit.

Kontakt

Wenn Sie die Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung unterstützen wollen, einen ausführlicheren Prospekt wünschen oder noch Fragen haben, wenden Sie sich an:

Geschäftsstelle der Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung
Holzhofstraße 8,
55116 Mainz,
Fon: 06131/2826-288
Fax: 06131/2826-287
E-Mail: ketteler-stiftung@bistum-mainz.de
Internet: www.ketteler-stiftung.de

Zustiftungen können Sie mit der Zweckbestimmung „Zustiftung“ auf folgendes Konto überweisen:

Pax-Bank eG
BLZ 370 601 93,
Konto-Nr. 400 2828 028

Impressum
Herausgeber: Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung
Redaktion: J. Otto Weber
Fotos: KNA-Bild (2), Barbara Nichtweiß, Jochen Sand
Gestaltung: Rolf Kampmann, Ettlingen
Satz und Repro: Manfred Henn GmbH, Mainz
Druck und Weiterverarbeitung: Caritas-Druckerei, Mainz

Investieren Sie in Menschlichkeit



Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung

Die caritative Gemeinschaftsstiftung für das Bistum Mainz zur Förderung der caritativen sozialen Arbeit im Bistum Mainz



Der Zweck

Die Stiftung fördert die verbandliche und pfarrgemeindliche Arbeit der Caritas im Bistum Mainz. Sie unterstützt Aufgaben und Projekte der Caritas vor Ort – auch materiell – und sucht die Zusammenarbeit mit Caritasgruppen und -verbänden, Pfarrgemeinden und sonstigen katholischen sozialen Einrichtungen. Die Stiftung trägt dazu bei, die vielfältigen Fragen heutiger Sozialpolitik in der Kirche und in der Öffentlichkeit ins Gespräch zu bringen.

Die Stiftung kann auch die Verwaltung unselbstständiger Stiftungen übernehmen, deren Zwecke den Grundsätzen der Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung entsprechen (Gemeinschaftsstiftung).

Schließlich fördert die Stiftung die Begegnung mit Persönlichkeiten, die in Kirche und Gesellschaft sozialpolitische Verantwortung tragen. Und sie fördert die öffentliche Diskussion sozialpolitischer, sozialwissenschaftlicher und caritastheologischer Gegenwartsfragen.

Der Name

Die Stiftung trägt den Namen von Wilhelm Emmanuel von Ketteler, von 1850 bis 1877 Bischof von Mainz. Der 1811 in Münster/Westfalen geborene spätere Begründer der katholischen Soziallehre war als Bischof von Mainz und in seinem öffentlichen politischen Wirken Anwalt und Fürsprecher der Armen. Bereits 1848 als Abgeordneter der Frankfurter Nationalversammlung, durch Redebeiträge beim ersten Katholikentag 1848 in Mainz und durch seine Adventspredigten im Mainzer Dom im gleichen Jahr hat er sich als Sozialpolitiker profiliert. Er hat dann als Bischof von Mainz eine Reihe sozialer Einrichtungen gegründet, von denen einige heute noch – zum Teil in der Rechtsform einer Stiftung – bestehen.

Bei der Errichtung der Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung bezeichnete Kardinal Lehmann ihn als „den größten Bischof in der knapp 200jährigen neueren Geschichte des Bistums Mainz“.

Das Kuratorium

Die Stiftung wird geleitet und beaufsichtigt durch ein eigenes Kuratorium, dem Persönlichkeiten angehören, die durch ihre Kompetenz und Sicherheit in die Aktivitäten der Stiftung garantieren. Das Kuratorium beschließt die Grundsätze der Verwaltung und Verwendung des Stiftungsvermögens. Es erläßt Richtlinien für die Vergabe von Stiftungsmitteln und genehmigt den Wirtschaftsplan und den Jahresabschluss. Der vom Kuratorium gewählte und beaufsichtigte Stiftungsvorstand führt die Geschäfte der Stiftung im Einzelnen.

Das Kuratorium besteht aus zwei vom Bischof von Mainz berufenen Vertreterinnen oder Vertretern der Bistumsleitung, vier weiteren vom Bischof von Mainz berufenen Personen und je einer von den Vorständen der beteiligten Caritasverbände berufenen Person.



Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung

Der Stiftungsvorstand

Der Stiftungsvorstand führt ehrenamtlich die Geschäfte der Stiftung und hat den Willen der Stifter so wirksam wie möglich zu erfüllen. Er führt die Beschlüsse des Kuratoriums aus und ist diesem verantwortlich. Die Mitglieder des Vorstandes sind vom Kuratorium gewählt und gehören diesem nicht an. Der Stiftungsvorstand besteht aus dem Vorstandsvorsitzenden, seinem Stellvertreter und dem Stiftungsdirektor.



Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung

Die Gründungstifter

Der Mainzer Bischof Karl Kardinal Lehmann hat die Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung am 1. September 2000 als caritative Gemeinschaftsstiftung für das Bistum Mainz gemeinsam mit dem Caritasverband für die Diözese Mainz und den rechtlich selbstständigen Caritasverbänden Darmstadt, Gießen, Mainz, Offenbach und Worms gegründet. Die Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und kirchliche Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Sie wurde mit einem Anfangsvermögen von 1 Million Mark (511.291,88 Euro) ausgestattet.

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier hat am 21. November 2000 die Errichtung der Stiftung genehmigt.



Die Gemeinschaftsstiftung

Die Gemeinschaftsstiftung kann insbesondere für Personen attraktiv sein, die gerne kleinere Stiftungen errichten möchten. Sie bietet folgende Vorteile:

- > Schnelle Errichtung der unselbstständigen Stiftung
- > Geringer bürokratischer Aufwand
- > Günstiges Kosten-Nutzen-Verhältnis auch bei geringerem Kapitaleinsatz
- > Geringe Verwaltungsanteile und höhere Kapitalerträge
- > Zuverlässige Abwicklung der Mittelvergabe
- > Überwachung der Zweckverwirklichung